

Wichtig für die Herren Verleger katholischer Literatur.

[24270.] Zu den in unserem Verlage in einer Auflage von

40,000 Exemplaren

erscheinenden zeitgemäßen Broschüren

beabsichtigen wir jeder Nummer eine Inserat-Beilage anzufügen und ersuchen die Herren Verleger um gef. Einsendung von Inseraten, die bei dem bedeutenden Leserkreise gewiß nicht ohne guten Erfolg sein werden.

Wir berechnen die gespaltene Petitzelle mit nur 5 R.

Beilagegebühren — 40,000 Exemplare — 20 R.

Frankfurt a. M., November 1865.

Verlag für Kunst und Wissenschaft. G. Hamacher.

Kurhessische Schulzeitung.

9. Jahrgang. Wöchentlich 1 Bogen. Auflage 1100.

[24271.] Werke pädagogischen und damit verwandten Inhaltes, Jugend- und Bildungsschriften, Musikalien, Schreib- und Zeichenvorlagen, überhaupt Schriften für Schule und Lehrer finden in dieser in ganz Kurhessen verbreiteten Schulzeitung Beurteilung. Verlagsbehandlungen, die eine solche durch diese Zeitschrift wünschen, werden um Zusendung von Verlagsortikeln mit Angabe des Ladenpreises durch die verehrliche Buchhandlung von G. Württemberg in Cassel ersucht. Anzeigen werden mit 1 R. p. Zeile berechnet.

[24272.] Wir empfehlen die in unserm Verlag erscheinende

Crier'sche Zeitung,

deren Abonnentenkreis sich bedeutend vermehrt hat und noch täglich zunimmt, zu literarischen Anzeigen (à 1 S. pro 4 Spalt. P. 3.), welche an uns zu adressiren sind, nicht an die Expedition, besten und stellen die Beträge in laufende Rechnung.

Crier. Fr. Link'sche Buchh.

[24273.] A. Weger's Atelier für Kupfer- und Stahlstich nebst Kupfer- und Stahlstichdruckerei in Leipzig

empfehlte sich den Herren Verlegern zur Ausführung von Portraits, historischen, architektonischen und landschaftlichen Darstellungen in jeder beliebigen Größe, zu kartographischen und kalligraphischen Arbeiten, sowie zu Druckaufträgen jeder Art, und verspricht bei billigen Preisen die prompteste und solideste Bedienung. Für Retouche älterer Platten wird bei größeren Auflagen nichts berechnet.

AVIS den Herren Verlegern.

[24274.] Bitten uns unverlangt keine Jugendschriften mehr zuzusenden, da wir unsern Bedarf für Weihnachten bereits gewählt haben. Frankfurt a. M., 10. November 1865. F. Boselli'sche Buchh.

[24275.] Billige Offerten von Classikern, Geschichts- und Prachtwerken ic. sind mir stets willkommen. O. May's Buchh. in Chemnitz.

[24276.] Hugo Quaas in Berlin erbittet Zusendung von Novitäten aus dem Gebiete der Belletristik, Geschichte, Literaturgeschichte, Poetik in 2facher, alles übrige in 1facher Anzahl.

[24277.] Verleger von Werken über Griechische Metrik wollen uns gefälligst umgehend 1 Exemplar à cond. einsenden. W. Nieger'sche Univ.-Buchh. in München.

Bitte um Nova.

[24278.] Wir ersuchen die Herren Verleger, in ihren Novitätenlisten Notiz zu nehmen, dass wir wissenschaftliche Novitäten unverlangt annehmen, medicinische, theologische und philologische Werke 2-3 fach. Upsala, 4. Nov. 1865. Lundequist'sche Buchh.

[24279.] Eine Dame wünscht sich mit Uebersetzung belletristischer Literatur in französischer und deutscher Sprache zu beschäftigen. Näheres durch G. Schmidt's Buchhandlung in Freiburg.

[24280.] Zu vermieten ist ein zum Betriebe einer kleinen Verlagsbuchhandlung oder als Niederlage passendes Local Querstr. 32. Näheres in der Buchdruckerei das.

Leipziger Börsen-Course am 10. November 1865.

(P. = Papier, B. = Bezahlt, G. = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien) and exchange rates for various currencies and commodities.

Table titled 'Sorten' listing various types of gold, silver, and banknotes with their respective prices and exchange rates.

Inhaltsverzeichnis.

Die Bestell-Anstalt für Buchhändler-Papiere in Leipzig. — Bekanntmachung vom K. Preuss. Minist. d. geill. Unterr. u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Anzeigenblatt Nr. 24069-24280. — Leipziger Börsen-Course am 10. November 1865.

Large table listing names of publishers and booksellers (e.g., Albert in Brn., Nierander, Anonyme, etc.) with their corresponding numbers and locations.